

## 7. Fachforum QUAFFEL / Netzwerk W - Gelsenkirchen und Recklinghausen - „Potentiale erkennen, fördern und nutzen“ - Die „Stille Reserve“ wecken -

„Fachkräftemangel, Fachkräftesicherung, Fachkräfteakquise“ - Die Wirtschaft meldet zunehmend Bedarf an Fachkräften. Die Ansprache der sogenannten „Stillen Reserve“, Frauen, die erwerbstätig sein könnten, am Arbeitsmarkt aber nicht nachfragen, wird als mögliche Lösungsstrategie gegen den Fachkräftemangel benannt.

Wir wollen uns auf diesem Fachforum dem Thema annähern: Welche Frauen sind mit dem Begriff „Stille Reserve“ gemeint? Gibt es sie überhaupt in nennenswerter Zahl? Und wenn ja, was sind die Gründe für ihr Fernbleiben vom Arbeitsmarkt? Könnten sie dazu beitragen einem Fachkräftemangel zu begegnen? Welche Konzepte gibt es oder sollten entwickelt werden, um den (Wieder-)Einstieg in Erwerbsarbeit zu befördern.

Im Rahmen der Landesinitiative „Netzwerk W“ ist das Netzwerk W / QUAFFEL – Gelsenkirchen und Kreis Recklinghausen diesen Fragen nachgegangen. Wir möchten Ihnen die Ergebnisse der Netzwerk-Arbeit vorstellen, in einen überregionalen Zusammenhang stellen, mit Ihnen diskutieren und weiterentwickeln.

Dazu laden wir herzlich ein.

**Mittwoch, den 30. April 2014, 9:30 bis 13:30 Uhr,  
Gelsenkirchen, Hans Sachs Haus Gelsenkirchen, Ebertstraße 11,  
Sitzungszimmer 1, Raum 466**

**Anmeldungen bis 18. April 2014 bitte an: [hiltrud.klopries@reinit.de](mailto:hiltrud.klopries@reinit.de)**

RE/init e.V., Am Steintor 3, 45657 Recklinghausen, Tel.: 02361 30210, Fax: 02361 3021444

**Den Weg zum Hans-Sachs-Haus finden Sie unter:**

**[http://www.gelsenkirchen.de/de/Rathaus/Hans\\_Sachs\\_Haus/Das\\_neue\\_HSH/anfahrt.asp](http://www.gelsenkirchen.de/de/Rathaus/Hans_Sachs_Haus/Das_neue_HSH/anfahrt.asp)** .

# Programm

- 9:00 **Ankunft**
- 9:30 **Begrüßung durch Stadträtin Karin Welge,**  
Vorstand für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz, Stadt Gelsenkirchen  
**Einführung in das Thema des Fachforums**  
Hiltrud Klopries, Netzwerk-W-Koordinatorin, RE/init e.V.
- 9:45 **Kann mit der „Stillen Reserve“ dem Fachkräftemangel entgegengewirkt werden?**  
**Cornelia Asshorn-Waiz**, Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter, Referat Arbeitsmarktpolitik, Beruflicher Wiedereinstieg
- 10:15 **Instrument zur Evaluierung der „Stillen Reserve / Wiedereinsteigerinnen“**  
**Ein Fragebogen**  
Studierende der Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Bildungswissenschaften
- 10:35 **Instrumente zur Ansprache der „Stillen Reserve / Wiedereinsteigerinnen“**
- **Ein Erfahrungsbericht**  
**Ariane Hohengarten**, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Agentur für Arbeit Recklinghausen
- 10:55 **Pause**
- 11:15 - **Produkte professionell an die Zielgruppe bringen**  
**Dennis Bassfeld**, Kennzeichen b, Agentur für Consulting, Branding u. Marketing, Köln
- 11:45 - **[www.wiedereinstieg-emscher-lippe.de](http://www.wiedereinstieg-emscher-lippe.de)**  
**Eine Homepage**  
**Hiltrud Klopries**, Re/init e.V., Netzwerk-W-Koordinatorin
- 12:00 **Workshops**
- **Workshop 1:** Weiterentwicklung des Fragebogens
  - **Workshop 2:** Kreative Ansätze zur Produktentwicklung
  - **Workshop 3:** Unternehmen und Wiedereinstieg
  - **Workshop 4:** Gestaltung der Homepage
- 12:45 **Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Workshops, Ausblick**
- 13:00 **Imbiss und Austausch**
- 13:30 **Ende des Fachforums**

---

**QUAFFEL** (Qualifizierungs- und Ausbildungsinitiative für Frauen in Emscher-Lippe) ist ein Netzwerk von Institutionen und Weiterbildungsträgern die gemeinsam das Ziel verfolgen, für Frauen vernetzte Qualifizierungsstrukturen in Kooperation mit allen relevanten Akteuren der Region zu schaffen.

**QUAFFEL** wird vom Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Landesinitiative Netzwerk W - „Förderung der Aktivitäten regionaler Netzwerke zur Unterstützung der Berufsrückkehr“ finanziell gefördert.